

Dr. Hanns-R. Paur zum Vize Präsidenten der GAeF gewählt

Samstag, 3. November 2012

21:50



Der neue Vorstand der Gesellschaft für Aerosolforschung auf der EAC2012 in Granada (v.l.n.r): Alfred Weber (Univ. Clausthal; Generalsekretär); Lucas Alados-Arboledas (Univ. Granada) ; Martin Gysel (PSI; Präsident); Gunthard Metzger (KIT; Schatzmeister); Sabine Wurzler (LANUV); Hanns-R. Paur (KIT; Vizepräsident).

Auf der Sitzung des Vorstandes der Gesellschaft für Aerosolforschung wurde Hanns-R. Paur am 4.9.2012 zum Vizepräsidenten der Gesellschaft für Aerosolforschung gewählt. Die Gesellschaft für Aerosolforschung (GAeF) wurde 1972 mit der Aufgabe gegründet, diese neue Wissenschaft der luftgetragenen Partikeln zu fördern. Vierzig Jahre später hat die Gesellschaft 450 Mitglieder aus dem In- und Ausland, darunter zahlreiche junge Wissenschaftler. Die Gründerväter, die Professoren Böhlau und Straubel, konnten wohl kaum ahnen welchen kometenhaften Aufstieg ihr Arbeitsgebiet nehmen würde. Dem Vorbild der GAeF folgend, wurden bald Aerosolgesellschaften in den europäischen Ländern, in USA und Kanada gegründet. Mittlerweile nehmen jährlich tausende Wissenschaftler aus aller Welt an den europäischen und internationalen Aerosolkonferenzen teil. (www.gaef.de).